

Kulturgüterschutz – Bewusstsein für unser gemeinsames Erbe

Peggy Zogbaum, Isabel Steinhardt (FB 07/Arbeitsbereich Ägyptologie)

Die Studierendenkonferenz Innovative und Aktive Altertumswissenschaften Mainz (SIAA) soll 2017 unter dem Thema „Kulturgüterschutz – Bewusstsein für unser gemeinsames Erbe“ Studenten und junge Wissenschaftler aus allen Zweigen der Altertumswissenschaften sowie der Rechtswissenschaften zusammenbringen. Nicht erst seit der Zerstörung von Palmyra, die weltweit mit großer Besorgnis wahrgenommen wurde, werden Stimmen laut, die darauf drängen, dass ein tieferes Bewusstsein für den Kulturgüterschutz in der Bevölkerung genauso wichtig ist, wie ein effektives, nationenübergreifendes Netzwerk zur Bekämpfung von Kriminalität im Zusammenhang mit Antiquitäten.

Neben Vorträgen sollen offene Diskussionsrunden zwischen Altertums- und RechtswissenschaftlerInnen stattfinden, bei denen anhand von realen Fällen aus der archäologischen oder musealen Praxis Standpunkte und Sichtweisen einander gegenübergestellt werden: was empfinden JuristInnen als „gerecht“ und wie sehen ArchäologInnen den selben Fall?

Die Konferenz soll dazu dienen, den gemeinsamen Erfahrungsaustausch anzuregen und im Idealfall den Raum für neue, innovative Denkansätze zum Schutz von Kulturgütern bieten.